

Eigenschaften von Fabeltieren +

- ① Lies dir die Fabel noch einmal durch.

Der Löwe und die Maus (nach Äsop)



- Ein Löwe lag im Schatten eines Baumes und schlief. Da kamen ein paar Mäuse und spielten auf seinem Rücken. Der Löwe schreckte hoch, erwischte eine mit seinen
- 5 Pranken und wollte sie fressen.
Um ihr Leben fürchtend sprach die Maus: "Lieber Löwe, friss mich nicht! Wenn du mir mein Leben lässt, werde ich dir eines Tages behilflich sein."
"Wie sollte so ein kleines Wesen mir helfen können?", dachte der Löwe. Doch er hatte keinen Hunger und ließ die Maus laufen.
- 10 Nicht viel später ging er ein paar Jägern ins Netz und ward gefangen. Da hörte die Maus von Weitem sein Stöhnen. Sie lief herbei, zernagte den Strick, befreite den Löwen und sagte: „Du hast mich damals ausgelacht, weil du nicht glauben wolltest, dass eine Maus dir einmal helfen könnte. Jetzt sollte dir klar sein, dass auch jemand so Großes einmal von jemand Kleinem Hilfe brauchen kann.“

- ② Je **zwei** der drei Eigenschaften passen **nicht** zum jeweiligen Verhalten. Streiche sie

Die Maus hat nicht daran gedacht, wie gefährlich es ist, wenn der Löwe aufwacht. Sie ist...	leichtsinnig, freundlich, groß
Der Löwe erwacht und fängt die Maus mit seiner Pranke. Er ist...	stark, hilfsbereit, langsam
Der Löwe ist der König der Tiere. Deswegen will er alles entscheiden. Er ist...	diebisch, naiv, überheblich
Die Maus kommt schnell herbeigelaufen. Sie ist...	dumm, flink, klug
Die Maus hilft dem Löwen aus dem Netz. Sie ist...	hilfsbereit, eitel, langsam

- ③ Fabeln sind lehrhafte Texte - man soll also aus ihnen etwas lernen. Schau dir die verschiedenen Lehren an und wähle eine, die zu unserer Fabel passt, aus. Begründe deine Wahl kurz mit eigenen Worten.

Eigenschaften von Fabeltieren ++

- ① Lies dir die Fabel noch einmal durch.



Der Löwe und die Maus (nach Äsop)

- Ein Löwe lag im Schatten eines Baumes und schlief. Da kamen ein paar Mäuse und spielten auf seinem Rücken. Der Löwe schreckte hoch, erwischte eine mit seinen Pranken und wollte sie fressen. Um ihr Leben fürchtend sprach die Maus: "Lieber Löwe, friss mich nicht! Wenn du mir mein Leben lässt, werde ich dir eines Tages behilflich sein." "Wie sollte so ein kleines Wesen mir helfen können?", dachte der Löwe. Doch er hatte keinen Hunger und ließ die Maus laufen.
- Nicht viel später ging er ein paar Jägern ins Netz und ward gefangen. Da hörte die Maus von Weitem sein Stöhnen. Sie lief herbei, zernagte den Strick, befreite den Löwen und sagte: „Du hast mich damals ausgelacht, weil du nicht glauben wolltest, dass eine Maus dir einmal helfen könnte. Jetzt sollte dir klar sein, dass auch jemand so Großes einmal von jemand Kleinem Hilfe brauchen kann.“

- ② Finde passende Adjektive, die das Verhalten der Tiere beschreiben.

Die Maus hat nicht daran gedacht, wie gefährlich es ist, wenn der Löwe aufwacht. Sie ist...	_____
Der Löwe erwacht und fängt die Maus mit seiner Pranke. Er ist...	_____
Der Löwe ist der König der Tiere. Deswegen will er alles entscheiden. Er ist...	_____
Die Maus kommt schnell herbeigelaufen. Sie ist...	_____
Die Maus hilft dem Löwen aus dem Netz. Sie ist...	_____

- ③ Die Tiere verhalten sich sehr unterschiedlich. Der Löwe verhält sich hierbei nicht auf die beste Weise. Beschreibe kurz, an welcher Stelle dies der Fall ist.

- ④ Fabeln sind lehrhafte Texte - man soll also aus ihnen etwas lernen. Überlege dir, was das bei diesem Beispiel sein könnte und formuliere eine Lehre. Begründe anschließend!

Eigenschaften von Fabeltieren +++

- ① Lies dir die Fabel noch einmal durch.



Der Löwe und die Maus (nach Äsop)

Ein Löwe lag im Schatten eines Baumes und schlief. Da kamen ein paar Mäuse und spielten auf seinem Rücken. Der Löwe schreckte hoch, erwischte eine mit seinen
5 Pranken und wollte sie fressen. Um ihr Leben fürchtend sprach die Maus: "Lieber Löwe, friss mich nicht! Wenn du mir mein Leben lässt, werde ich dir eines Tages behilflich sein." "Wie sollte so ein kleines Wesen mir helfen können?", dachte der Löwe. Doch er hatte keine Hunger und ließ die Maus laufen.

10 Nicht viel später ging er ein paar Jägern ins Netz und ward gefangen. Da hörte die Maus von Weitem sein Stöhnen. Sie lief herbei, zernagte den Strick, befreite den Löwen und sagte: „Du hast mich damals ausgelacht, weil du nicht glauben wolltest, dass eine Maus dir einmal helfen könnte. Jetzt sollte dir klar sein, dass auch jemand so Großes einmal von jemand Kleinem Hilfe brauchen kann.“

- ② Finde passende Adjektive, die das Verhalten der Tiere beschreiben. Notiere dazu auch die Zeilen, in denen du diese erkennen kannst.

- ③ Die Tiere verhalten sich sehr unterschiedlich. Beschreibe kurz, wessen Verhalten als negativ dargestellt wird.

- ④ Wie du sicher bemerkt hast, sind Fabeln lehrhafte Texte - man soll also aus ihnen etwas lernen. Überlege dir, was das bei diesem Beispiel sein könnte und formuliere eine Lehre. Begründe anschließend!
